

IV. Statistische Mitteilungen.
1. Frequenztafel für das Schuljahr 1884/5.

	A. Gymnasium.										B. Vershule.			
	O. I	U. I	O. II	U. II	O. III	U. III	IV	V	VI	Sa.	1.	2.	3.	Sa.
1. Bestand am 1. Februar 1884 . . .	8	10	17	24	25	31	25	25	36	201	21	6	—	27
2. Abgang bis zum Schluss des Schuljahres 1883/84	6	1	3	2	1	2	2	1	—	18	1	—	—	1
3a) Zugang durch Versetzung zu Ostern	9	11	19	21	24	22	21	27	17	171	6	—	—	6
3b) „ „ Aufnahme „ „	1	4	—	—	—	1	1	3	2	12	2	10	—	12
4. Frequenz am Anfang des Schuljahres 1884/5	12	15	22	24	27	28	23	33	28	212	11	10	—	21
5. Zugang im Sommersemester . .	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	1	—	3
6. Abgang „ „ „	2	—	5	1	3	2	1	1	2	17	—	1	—	1
7 a) Zugang durch Versetzung zu Michaelis	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—
7 b) Zugang durch Aufnahme zu Michaelis	1	—	—	1	—	—	1	—	1	4	—	1	—	1
8. Frequenz am Anfang des Wintersemesters	14	12	18	24	24	26	23	32	27	200	13	11	—	24
9. Zugang im Wintersemester . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
10. Abgang „ „ „	—	1	1	—	—	—	—	—	2	4	—	1	—	1
11. Frequenz am 1. Februar 1885 . .	14	11	17	24	24	26	23	32	26	197	13	10	—	23
12. Durchschnittsalter am 1. Febr. 1885	20,2	19	17,5	17,1	15,6	14,9	13	11,9	10,6	—	9	7,8	—	—

2. Religions- und Heimats-Verhältnisse der Schüler.

	A. Gymnasium.							B. Vershule.						
	Evg.	Kath.	Diss.	Jud.	Einh.	Ausw.	Ausl.	Evg.	Kath.	Diss.	Jud.	Einh.	Ausw.	Ausl.
1. Am Anfange des Sommersemesters . .	192	5	—	15	111	101	—	21	—	—	—	16	5	—
2. „ „ „ Wintersemesters	180	5	—	15	107	93	—	24	—	—	—	18	6	—
3. Am 1. Februar 1885	179	5	—	13	96	101	—	23	—	—	—	17	6	—

Das Zeugnis für den einjährigen Militärdienst haben erhalten Ostern 1884: 21, Michaelis: 1 Schüler. Davon sind zu einem praktischen Beruf abgegangen Ostern 7, Michaelis 1 Schüler.

3. Uebersicht über die Abiturienten.

Michaelis 1884.

63. Gustav Zander, geb. d. 18. September 1861 zu Stettinnen im Kr. Pr. Eylau, evangelisch, Sohn des Gutsbesitzers Z. in Stettinnen, 10 Jahre auf dem Gymnasium, 2 Jahre auf Prima. Er gedenkt Medizin zu studieren.

64. Hugo Schlenther, geb. d. 19. März 1865 zu Kerstupönen im Kr. Ragnit, Sohn des Gutsbesitzers S. auf Kerstupönen, 2 Jahre auf dem Gymnasium, 2 $\frac{1}{2}$ Jahre auf Prima. Er will Offizier werden.

Ausserdem bestand der Extranens stud. phil. Paul Rogowski (6) die Prüfung.

Ostern 1885.

65. Reinhold Ahrens, geb. d. 11. November 1866 zu Worwegen im Kr. Heiligenbeil, evangelisch, Sohn des Domänenpächters A. (†) zu Neuhoft im Kr. Heilsberg, 9 Jahre auf dem Gymnasium, 2 Jahre auf Prima. Er gedenkt Medizin zu studieren.

66. Theodor Preuss, geb. d. 25. Dezember 1865 zu Bartenstein im Kr. Friedland, evangelisch, Sohn des Kanzleiinspektors P. zu Bartenstein, 12 Jahre auf dem Gymnasium, 2 Jahre auf Prima. Er beabsichtigt Philologie zu studieren.

67. Hermann Samland, geb. d. 30. Januar 1865 zu Friedland im Kr. Friedland, evangelisch, Sohn des Schuhmachermeisters S. (†) zu Friedland, 5 Jahre auf dem Gymnasium, 2 Jahre auf Prima. Er will Theologie studieren.

68. Gustav Lengning, geb. d. 11. November 1865 zu Seeburg im Kr. Rössel, evangelisch, Sohn des Gerichtsssekretärs L. zu Bartenstein im Kr. Friedland, 11 $\frac{1}{2}$ Jahre auf dem Gymnasium, 2 Jahre auf Prima. Er wird Theologie studieren.

69. Arthur Schütze, geb. d. 24. März 1867 zu Fuchshöfen im Kr. Friedland, evangelisch, Sohn des Gutsbesitzers S. (†) zu Fuchshöfen, 8 $\frac{1}{2}$ Jahre auf dem Gymnasium, 2 Jahre auf Prima. Er gedenkt Medizin zu studieren.

70. Gustav Treptau, geb. d. 18. November 1861 zu Legienen im Kr. Friedland, evangelisch, Sohn des Gutsbesitzers T. zu Legienen, 11 Jahre auf dem Gymnasium, 2 Jahre in Prima. Er beabsichtigt Theologie zu studieren.

71. Walther Steppuhn, geb. d. 21. Juli 1862 zu Schippenbeil im Kr. Friedland, evangelisch, Sohn des Kreisphysikus St. (†) zu Bartenstein im Kr. Friedland, 12 $\frac{1}{2}$ Jahre auf dem Gymnasium, 2 Jahre auf Prima. Er wird Medizin studieren.

Ahrens und Preuss wurden von der mündlichen Prüfung dispensiert.

V. Sammlungen von Lehrmitteln.

I. Die Lehrerbibliothek (verwaltet vom Oberlehrer Lackner) wurde durch nachstehende Werke vermehrt:

A. Durch Schenkung:

a) Vom Königl. Ministerium der geistlichen u. s. w. Angelegenheiten: Steinmeyer, Zeitschrift für deutsches Altertum und deutsche Litteratur XVI, 2—XVII, 1. Annalen der